STADT GROSS-UMSTADT **Mitteilungsvorlage**

210/0046/2020

Sachbearbeiter: Abteilung 210
Joachim Ruppert
Az:

Datum: 09.07.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Magistrat		Kenntnisnahme	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr		Kenntnisnahme	

Anfrage FDP zur Bebauung Am Geiersberg

Inhalt der Mitteilung

Eine Anfrage der FDP wird wie folgt beantwortet:

1) Wird auf dem Geiersberg derzeit in mehreren Großbauvorhaben „Am Knoß“, „Pilgerpfad“ und „Freiherr-vom Stein-Straße“ auf der Grundlage gültiger Bebauungspläne gebaut?

ja

2) Von wann stammen die den einzelnen Vorhaben zuzuordnenden Bebauungspläne?

Von 1967, geändert wegen Abplanung überbaubarer Flächen wegen Naturdenkmal Steinbornshohl in 1991

3) Warum wurden derartige Pläne nicht aktualisiert, um den Charakter des Stadtviertels zu erhalten, als sich die ersten Neubau-Interessenten gemeldet haben?

Der Bebauungsplan war quasi erfüllt und das Gebiet bebaut. Ein Änderungsbedarf war nicht angezeigt, da der vereinzelte zulässige Wohnungsbau im Kontext der Innenverdichtung keinen Anlass für Veränderungen erkennen ließ.

Das nun stattfindende Projekt ist gleichfalls im Rahmen des eher liberalen Bebauungsplanes mit wenig Einschränkungen. Bedingt durch die Grundstücksgröße ist hier mehr möglich als auf anderen Grundstücksparzellen.

Der Vorgang ist Anlass, dass wir aktuell die Kosten für eine Prüfung und Änderung von Festsetzungen im Bebauungsplan angefragt haben.